

gibt aber an, daß er mit seinem niedrigen Gehalt nicht auskommen würde. Deshalb hätte er sich in der Verzweiflung an fremdem Eigentum verziffen. Obwohl er schon 25 Jahre im Dienste sei, habe er sich nie etwas zuschulden kommen lassen. Der Staatsanwalt Wöhle beantragte für Schr. eine Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten und 600 Mark Geldstrafe. Nach fünfständiger Verhandlung verurteilte das Gericht Schröder zu 1 Jahr 2 Monaten Zuchthaus und 600 Mark Geldstrafe. Die 600 Mark sind durch die erlittene Unterjuchungshaft erlobigt.

Große Telegraphendrahtdiebstähle. Vor einigen Monaten erregten die vielen Diebstähle von Bronzedrähten an den Leitungswegen in der Umgebung von Leipzig berechtigtes Aufsehen. Trotz aller Bewachung und Vorsichtsmaßnahmen verging kein Tag, an dem die Leitungswegen nicht beschädigt wurden. So kam auf vielen Strecken zu Störungen im Fernsprechtbetrieb, denn die Diebe rissen Hunderte von Metern Bronzedraht herunter. Die Beute wurde in Säcke und Decken verpackt und bei Heflern verkauft. Wegen dieser schweren Diebstähle hatten sich der bereits mit Zuchthaus vorbestrafte Artur Joseph Richter, geboren am 22. April 1894, und eine längere weibliche Person vor dem Schöffengericht zu verantworten. Während dieses Jahres war der Angeklagte aus dem Amtsgerichtsgefängnis Taucha ausgebrochen und hielt sich mehrere Wochen in hiesigen Herbergen verborgen. Mit zwei anderen wurden die Diebstähle begangen. Das Gericht überführte den Ange-

klagten in neun Fällen. Die Mitangeklagte wird beschuldigt, gestohlenen Gut entgegengenommen zu haben. Richter war geständig, er will aber von den Haupttätern verleitet worden sein. Die Angeklagte bestritt jede Schuld; man habe sie nur aus Rache mit in diese Sache verwickelt. Nach mehrständiger Verhandlung wurde das Urteil gefällt. Richter wurde zu einer Gesamtstrafe von drei Jahren sieben Monaten Zuchthaus und die Mitangeklagte wegen Hehlerlei zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt. Beide Angeklagte legten sofort gegen dieses Urteil Berufung ein.

Felddiebstähle. Vor der Ferienkammer hatten sich fünf Arbeiter aus Markranstädt zu verantworten. Die Angeklagten waren bei der Feldzurichterlei Wagner u. Arnold in Markranstädt beschäftigt. Sie hatten vom Juli bis Oktober vorigen Jahres Felle im Gesamtwerte von circa 1000 Mk. gestohlen und diese an den Fellehändler Pippold nach Leipzig weit unter Preis verkauft. Dem Schöffengericht waren sie bis zu 3 Wochen Gefängnis verurteilt worden. Die Strafkammer hob das Urteil der Vorinstanz auf und verurteilte die Angeklagten bis zu 3 Monaten Gefängnis. Gegen eine Geldbuße von 50 Mk. wurde allen Angeklagten Bewährungsfrist bewilligt.

Wegen Lohnabtreibung war eine Händlerschmiedin zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurteilt worden. Die Angeklagte war be-

schuldigt, in zwei Fällen Beihilfe zur Abtreibung gegen gute Ver- zahlung geleistet zu haben. Die behandelten Mädchen waren durch diese Eingriffe schwer erkrankt. Die Strafkammer verurteilte die ein- geleitete Berufung und legte der Angeklagten die Kosten des Ver- fahrens auf.

Mehrbendendiebstähle. Während der Kleinfeste im September dieses Jahres wurden einige Kundenbesitzer durch Einbrüche erheb- lich geschädigt. Jetzt hatte sich ein 23jähriger Badergehilfe wegen Einbruchdiebstahls zu verantworten. Der Angeklagte hatte es be- sonders auf Kälberfellen abgesehen und einem Kundenbesitzer einen größeren Posten Schotolade entwendet. Das Gericht verurteilte den Angeklagten wegen Rückfalldiebstahls zu einem Jahre Ge- fängnis.



Müheraug' auf Zeh' und Sohl' Wirst du los durch Lebewohl!

in Drogerien und Apotheken. Verlangen Sie ausdrücklich „Lebewohl“ mit Filzring.

M&W
H. Pollzien
am Eilenburger Bahnhof
Briketts
aus den Riebeckischen Montanwerken
Pa. Grude
Bei größeren Posten wesentliche Preisermäßigung.

„Speise- und Konzerthaus zum Papser“
L.-Neustadt, Kirchstraße 85

Allen meinen verehrten Gästen, Freunden und Bekannten sage ich bei Uebergabe meines Geschäfts an Herrn **Friedr. Jos. Salwender** für gütige Unterstützung meinen herzlichsten Dank, und bitte, das mir so reichlich geschenkte Vertrauen auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
L.-Neustadt, den 1. Oktober 1924.
Frau Emma verw. Wreesmann.

Allen lieben Freunden und Bekannten, werten Vereinen und Gesellschaften zur gefälligen Nachricht, daß wir das
„Konzert- und Speisehaus zum Papser“
klüfflich übernommen haben. Wir werden bemüht sein, in Küche und Keller das Beste zu bieten, und bitten um gütige Unterstützung.
Friedr. Jos. Salwender und Frau.

Arbeiter-Ido-Bund
Ortsgruppe Leipzig
IDO

Wellspracheurse für Anfänger beginnen:
L.-Anger, Freitag, den 8. Oktober 1924, abends 8 Uhr, im **Werkstättenheim**, Martinstraße.
L.-Gohlis, Donnerstag, den 2. Oktober 1924, abends 8 Uhr, Werderstraße 17, ptr. bei Zimny.
L.-Plagwitz, Donnerstag, den 2. Oktober 1924, abends 8 Uhr, im Restaurant **Kamoron**, Nonnenstraße.
L.-Connewitz, Donnerstag, den 8. Oktober 1924, abends 8 Uhr, im Restaurant **Feldschloß**, Bornalsche Str. 5.
Knaulkeberg, Montag, den 6. Oktober 1924, abends 8 Uhr, in der **Volksschule**.
Volkshaus, jeden Dienstagabend 8 Uhr, Kursus für Anfänger und Fortgeschrittene.
Kursusbeitrag und lehrtafliches Lehrbuch 1,50 Mk.
Arbeitslosen und Jugendlichen wird die Teilnahme an den Kursen möglich gemacht!
:: Zimmerrate pro Abend 10 Pfennig ::
Alle näheren Auskünfte erteilt:
Leipzig, Sophienstraße 7, III. r., Grümmer.

Abonnenten berücksichtigen bei unseren Einkäufen stets Inserenten der **Leipziger Volkszeitung**

KLEINER ANZEIGER

Stellenangebote

Malergehilfen
dem an Dauerstellung gelegen, stellt ein
Arthur Wenzel
Malermaler
Schneiditz, Hallische Str. 36.

Aus Privatkreisen
Kleine Anzeigen
Verkäufe, Kaufgesuche, Wohnungen, Diverses usw.
Kosten vom 1. Oktober an nur noch
15 Pfennig pro Zeile

Nachweisbar haben „Kleine Anzeigen“ in unserer Zeitung großen Erfolg. Wer also etwas zu verkaufen hat oder etwas zu kaufen oder zu tauschen sucht, bringt seine „Kleinen Anzeigen“ sofort nach einer der nachstehenden

Filialen der Leipziger Volkszeitung

Leipzig, Zeltzer Straße 32	L.-Connewitz, Bornalsche Str. 13	L.-Wahren, Königstraße 36
L.-Plagwitz, Weißenfeller Straße 30	L.-Stötteritz, Ferd.-Jost-Str. 27	L.-Gohlis, Lindenthaler Straße 12
L.-Lindenau, Odermannstraße 2	L.-Thonberg, Reitzenhainer Str. 32	L.-Möckern, Trachenbergstraße 23
L.-Kleinzschocher, Dieskaustraße 5	L.-Volkmarisdorf, Ellsabethstr. 19	L.-Eutritzsch, Magdalenenstr. 20
L.-Leutzsch, Hauptstraße 89	L.-Schönefeld, Stettiner Straße 64	Böhl.-Ehrenberg, Wettinerstr. 49

sowie zu allen Austrägern oder nach dem Hauptgeschäft, **Tauchaer Str. 19/21**

Speisefartoffeln
zum Einkellern.

Lieferung: Oktober-November.
Durch größere Absatzkraft direkt vom Erzeuger, Sandbodenabende, Monarchie durch unsre Beamten, sind wir in der Lage, gesunde, aufbereitete Kartoffeln zu liefern.
Täglich abgehende Waggonen auf unterm Anschlußgaleis, oder Abladung direkt von der Beizabteilung, offerieren zu billigsten Tagespreisen.
Tel. **Fischer & Schöbel** Tel. 43 598
43 598
Leipzig-Bismarck, GutsMuthsstr. 7/8
Bestellungen für Lieferung frei Haus nehmen jederzeit entgegen.

Tüchtige Zurichter
stellt ein
Tauchaer Rauchwaren-Zurichterei und -Färberei Aktien-Gesellschaft
Taucha.

Heimarbeiterinnen
finden laufende lohnende Beschäftigung.
Paul Germann & Co.
Schleußig, Könnertstr. 88.

Verkäufe
Eleg. braun, Seidenkleid, Radische, Gr. 37, fast neu, 1 Dam. Robenmantel, 1 Sommer-22Bint-Weberzieher, verschiedene weiße Blumenlot. bill. zu verkaufen
Lorbinstraße 12, D. Wurznor Straße 10, III. r.

Zur Einführung Propaganda-Preise!
Beste Verarbeitung und Qualitäten.
Einige Beispiele:

Herren-Anzüge	von 20,00 an
Winter-Paletots und Schläpfer	15,00
Manchester-Anzüge	27,00
Manchester-Hosen	9,00
Cutaway-Hosen	4,00
Arbeits-hosen	4,00
Stoff-Brocches-Hosen	4,50
Schlosser-Anzüge	5,50
Winter-Joppen	12,00
Gumm-Mäntel	19,00
Damen-Winter-Mäntel	12,50
Damen-Kostüm-Röcke	2,75

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer!
Zahlungserleichterung!

Brecher & Co., Nachfolger
Leipzig, Gerberstraße 43.

Herren-Winter mit Gurt u. Falte **15,00**

Manchester-Anzug	27,00	Militär-Hosen	6,00
Cord-Anzug	40,00	Eisenbahner-Moles-tin-Hosen	6,50
Blaue Körper-Anzüge	8,40	Bladb. Streifenhosen	5,50
Chauffeur-Anzug Ia	60,00	Soden-Joppen	12,00
Windjacken	8,00	Pilot-Beuten	3,00
Manfch.-Hosen, lang	9,00	Regatta-Blusen	2,00
Brocches-Hosen	9,00	Schloffer-Hemden	3,20
Pilot-Hosen	4,30		

Blauner, Reichsstr. 45
Kleiderfabrikation
Im Einzelverkauf 15 Prozent Aufschlag.

Teilzahlung gestattet!
Damen-Mäntel
Kostüme
Kleider
Röcke
Blusen
Westen
Hüte
H. Liebau
Rosspatz 8. I. Et.

Kaufgesuche
Gold, Silber, Brillant, Gebisse etc. Hans Dünkel, Bromnadenstr. 25.

Rehms zool. Handlung
Bo. Marthakroße 26
schliff. auf befiederte **Kanarienhähne**
7 Mark.

Druckaufträge

jeder Art werden in moderner und geschmackvoller Ausführung bei kurzer Lieferfrist hergestellt in der

Leipziger Buchdruckerei A.G.
Leipzig, Tauchaer Straße 19/21
Fernsprechanruf Nr. 24596

Telephonisch
können Inserate nicht angenommen werden.
Spedition der Leipz. Volkszeitung.

Paul Baumann
Fischwaren-Groß-Handlung
Tel. 24222
Windmühlenstr. 42

Sie können wählen!

Blutfrisch

Goldbarsch	Einheitspreis
Schellfisch	28
Seelachs	28

Auf 3 Pfund Fisch ein Paket Fischgewürz gratis!

Grüne Keringe Pfund 25 & 3 Pfund 70 &
Fett-Voll-Büchlinge Pfund 50 &
Kiste (5 Pfund Inhalt) Mark 1,05
Fett-Voll-Keringe 6 St. 25 & Tonne 20 Mk
Pa. Schotten-Keringe 10 St. von 48 & an.
Tonne 30 Mk
Neue Fischmarinaden, wie: Bratheringe, Rollmöpse, Sardinen zu billigsten Preisen